

Letzte Seniorenchorprobe für das Jahr 2013 im Bezirk Köln-West

Mit einer letzten Probe am 03.12.2013 ließ der Bezirksseniorenchor sein „Chorjahr“ am Dienstagnachmittag freudig und stimmungsvoll ausklingen.

Zur letzten Chorstunde in diesem Jahr brachte Dirigent Bernd Storz ein englisches Lied über die Freude und das Licht mit. Der Gottesdienstbericht des Stammapostels „ Freude im Herrn“ in der Ausgabe 22, Unsere Familie, hatte ihn dazu bewogen, dieses Lied zu wählen. Der Freude auf das nächste Jahr soll es einen besonderen Ausdruck und Aufmerksamkeit verleihen, sowie immer wieder daran erinnern, wie Freude tragen und helfen kann, demütig zu bleiben. Der Chorleiter ermunterte die Sängerinnen und Sänger, sich trotz ihres fortgeschrittenen Alters mit Mut zu öffnen und sich auf Neues einzulassen. So groß die Skepsis gegenüber dem englischsprachigen Lied auch anfangs war, so schön erklang es doch nach fleißigem Einüben und so soll es ein freudiger Begleiter für das neue Jahr werden!

Nach getaner „Abschlussarbeit“ ging es dann zum Adventkaffee, den fleißige Hände liebevoll vorbereitet hatten. Selbstgebackene Köstlichkeiten von feinster Qualität, eigens hergestellt und geliefert von der Weihnachtsbäckerei Ruth Zeiler, Seniorenbeauftragte des Bezirks Köln-West, und weitere herzhafte Leckereien sorgten für reichlich freudigen Gaumenschmaus!

Dirigent Bernd Storz dankte allen „seinen“ Sängerinnen und Sängern persönlich mit einem von Hand geschrieben Dankesbrief und gab noch einmal seiner Freude Ausdruck, den Seniorenchor dirigieren zu dürfen.
Der Seniorenbeauftragte Dante Meinecke, der als „stiller Beobachter“ die Chorstunden verfolgt hatte, dankte seinerseits dem Dirigenten für die spürbare Freude, die er in den Seniorenchor gebracht habe, sowie für die Qualität des Chorgesangs, die mit jeder Probe hörbar gestiegen sei. Dem Chorleiter wurde dann auch vom Chor ein besonderes Dankgeschenk überreicht, mit dem „extra“ Hinweis, dass Chorleitern solche Geschenke eigentlich erst nach Jahren zu ständen und es noch keiner so schnell geschafft habe, so früh die Herzen für sich zu gewinnen!

Am Ende wurden alle Helfer, Fahrdienstleister und Feen der Kaffeetafel zum Dank mit einem kräftigen kölschen Applaus bedacht.

Aber was wäre das für ein Ende eines Chorjahres, wenn nicht zum Abschluss noch einmal gesungen würde! Selbstverständlich wurde noch einmal mit fröhlichen Weihnachtsliedern angestimmt und es schien, als wollte dieses kleine freudige Wunschkonzert gar kein Ende nehmen

7. Dezember 2013

Text: M. Steude
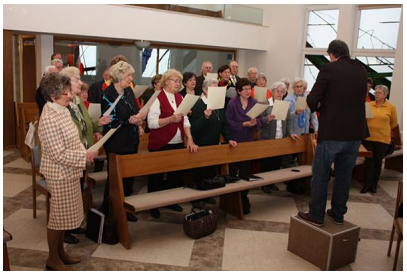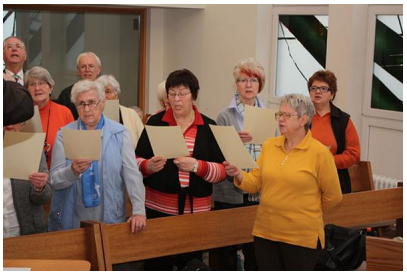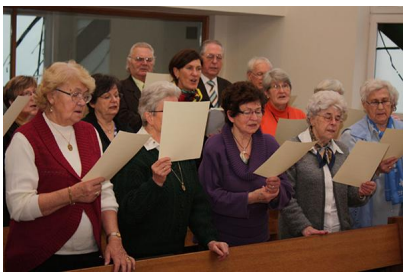
Fotos: G. Lottner






























